

SchulRat

Institut für Schul-, Bildungs-
und Erziehungsberatung
in Bad Nauheim

www.SchulRat.com

Kontakt: Klaus Ruß
Uhlandstraße 14, 61231 Bad Nauheim
0151-55632282
klaus.russ@schulrat.com

Die SV – was sie für euch tun kann

Vieles in der Schule läuft schief, weil ihr Schüler euch nicht ernsthaft darum kümmert. Das Instrument der Mitwirkung ist die SV.

Mutige Klassensprecher und Stellvertreter, die sprachlich trainiert sind, ja alle Schülervorteiler in der Schulkonferenz und den anderen Konferenzen sind eigentlich eine Macht – wenn sie es denn sein wollen.

Die Entscheidung fällt in den Klassen und deren SV-Stunden. Wenn die nur deswegen stattfinden, weil es dann nicht Geschichte oder Mathe gibt und die in zwecklosem Getöse über die Bühne gehen, dann wird nichts Rechtes aus der Mitbestimmung. Wenn der Klassensprecher dauernd ruft: „*Jetzt seid doch mal still!*“ und der Fachlehrer droht: „*Ich sehe mir das nicht mehr lange an. Wenn ihr jetzt nicht ordentlich diskutiert, machen wir Unterricht!*“, dann habt ihr schon verloren. Dann könnt ihr nicht lernen, eure Meinungen zu entwickeln und eure Interessen zu formulieren.

Die Lehrer werden euch erst dann ernst nehmen, wenn ihr dies – vorher – auch tut!

Die SV ist ein demokratisches Instrument, dessen Gebrauch man üben muß, von klein auf. Die Lehrer können und werden euch dabei helfen. Sie tun das aber nur, wenn sie den Eindruck haben, dass eure **Mitbestimmung** eine **Mitarbeit** ist, die nicht dazu dient, Unterricht zu vermeiden. Ich kann euch versichern, dass klug und sachkundig auftretende Schüler gehört werden, schon deshalb, weil das nicht eben häufig ist.

Viele kleine, aber entscheidende Schritte führen zum Erfolg:

1. Ihr wählt nicht die Schönsten und „Coolsten“ zu Klassensprechern, sondern diejenigen, die sich für ihre Schule interessieren und sozial angemessen auftreten können.
2. Jeder einzelne in der Klasse ist dafür verantwortlich, dass die SV-Stunden ihren Sinn erfüllen. Die Disziplin der Mitarbeit muß mindestens so gut sein wie bei eurem strengsten Lehrer! Die Klassensprecher habt **ihr** gewählt. Daraus ergibt sich die Pflicht, deren Arbeit ernst zu nehmen und sie als Diskussionsleiter zu respektieren.
3. Die Themen dieser Stunden finden sich in der Tagesordnung. Sie sollte spätestens am Tag vor der SV-Stunde feststehen, damit nicht die halbe Zeit mit der Diskussion darüber vergeudet wird, worüber denn nun gesprochen werden soll. Man kann die Punkte fortlaufend auf einer kleinen Wandzeitung sammeln, und jeder kann dazu beitragen.
4. Was eure Vertreter an Informationen aus der Gesamt-SV und den verschiedenen Konferenzen mitbringen, ist wichtig für alle und wird mit Anteilnahme angehört und besprochen.
5. Wenn eure Klassensprecher über den Inhalt einer Klassenkonferenz schweigen müssen, solltet ihr sie nicht unter Druck setzen (Konferenzgeheimnis). Dies kommt vor, wenn die Konferenz über das Fehlverhalten von Schülern beraten muss.
6. Wenn die Punkte 1 bis 5 nicht funktionieren, bittet ihr eure Klassenlehrer, euch bei der Gestaltung der SV-Stunden zu helfen. Wenn sie das nicht können oder wollen, sucht Unterstützung beim Vertrauenslehrer oder auch eurem Elternbeirat.
Entscheidend ist euer ernsthafter Wille, mitzuentcheiden, was an eurer Schule geschieht!